

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Historisches Neujahrsblatt / Historischer Verein Uri**

Band (Jahr): **18 (1912)**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

XVIII.

# historisches Neujahrsblatt

herausgegeben auf das Jahr 1912

---

## Geschichte der Kapelle Unserer lieben Frau im Riedertal

von

Julius Lorek, Pfarrer.

---

## Die Geistlichkeit von Bürglen

von

Joseph Müller, Spitalpfarrer.

---

## Joh. Peregrin von Beroldingen,

Altlandammann von Uri,

beansprucht, wegen Mord verfolgt, das kirchliche Asylrecht 1679

von

P. Magnus Helbling, Einsiedeln,

mit einem Nachtrag von G. Muheim, Vereinspräsident.

---

Veröffentlicht vom

**Verein für Geschichte und Altertümer von Uri**

Buchdruckerei Gisler, Altdorf